



KOLUMNE

Abschiede

«Notwendige Abschiede» heisst das sehr anregende Buch des emeritierten Theologieprofessors Klaus-Peter Jöms, das ich im Moment zu meiner Lektüre zähle. «Auf dem Weg zu einem glaubwürdigen Christentum» lautet dessen Untertitel. Nicht dass ich das aktuell praktizierte Christentum ungläubwürdig fände, aber im Lauf seiner 2000jährigen Existenz ist viel gedacht, gelebt und verändert worden. Dabei wurden aus der vielfältigen biblischen Tradition manche Aussagen stärker gewichtet als andere, Geschehnisse wurden zwangsläufig interpretiert und einige Deutungen lagerten sich tiefer im Fundament unserer Glaubensgeschichte ab als andere. Ein Beispiel: Es gilt als unbestritten, dass Jesus Christus für die Vergebung unser aller Sünden am Kreuz gestorben und vom Tod zum Leben erweckt worden ist. Jesus Christus wird dabei in Nuancen als Opfer verstanden, das Sühne leisten soll, muss oder sogar will. Das kann man glauben. Die Konsequenz davon: Gottes Liebe ist dadurch gerade nicht bedingungslos, sondern an diese blutige Sühneleistung gekoppelt. Das fällt mir schwer zu glauben. Mit dem Blick in die Bibel lässt sich erkennen, dass es tatsächlich nicht nur eine Deutung gibt. Der Evangelist Johannes beispielsweise spricht eine andere Sprache. Und auch in der uns bekannten frühchristlichen Lehre der Didaché findet dieses dominierende Verständnis des Opferstodes Jesu Christi interessanterweise keinen Eingang. Vieles spricht also dafür, unseren Glauben lebendiger und vielfältiger zu leben, als uns die kirchliche Tradition glaubhaft machen wollte. «Ecclesia semper reformanda est» lautet ein reformatorischer Wahlspruch. Die Kirche darf nicht stehen bleiben. Manchmal scheinen Abschiede wirklich notwendig zu sein. Im Mai feiern wir Auffahrt. Jesus, der auferstandene Christus, verlässt uns Jüngerinnen und Jünger himmelwärts. Mit Pfingsten begrüssen wir jedoch den Heiligen Geist als seine Stellvertretung auf Erden. Das Leben geht weiter, anders zwar, aber nicht weniger begleitet. Um Pfingsten herum, so will es die Kirchenordnung, stehen darüberhinaus vielerorts die Konfirmationen an. Auch hier begegnen wir der Abschiedsthematik. Die Jugendlichen lassen ihre Kindheit, kirchliche Unterrichts- und obligatorische Schulzeit hinter sich. Sie werden wohl oder übel Abschied nehmen müssen von der einen oder anderen Freundschaft, auch wenn man sich im Moment der Trennung ewige Freundschaft schwört. Neue Freundschaften werden hinzu kommen und das Leben der jungen Erwachsenen geht trotz der vielen Umbrüche nicht weniger behütet weiter, als es begonnen hat. Das soll die Konfirmation ausdrücken. Ist sie doch als Bestätigung gedacht, der in der Taufe zugesprochenen bedingungslosen Liebe Gottes. Und auch für Sie als Leserin und Leser, als Mitglieder der sieben Kirchgemeinden, die im regionalen Kirchenbogen im «saemann» auftreten, gilt es mit diesem Mai-Exemplar Abschied zu nehmen, von eben diesem «saemann» nämlich. «Ecclesia semper reformanda est» – Auch die Medien in der reformierten Kirchenlandschaft wollen und dürfen nicht stehen bleiben. So werden Sie im Juni schon das erste Exemplar von «reformiert.» in den Händen halten. Die regionalen Seiten werden bestehen bleiben. Sie werden nicht knapper informiert werden, sondern, im Gegenteil, vielfältiger, lebendiger und farbiger.

Mit freundlichen Grüßen Pfr. Matthias Zehnder

Regionale Veranstaltungen

«Der Geist weht, wo er will»

Kurs zur Biblischen Spiritualität im Kirchgemeindehaus Langnau mit Pfrn. Ursula Wyss und Vreni Minder
Juni bis Dezember 2008



Beim Reden über den Heiligen Geist kommen wir ins Stottern. Trotzdem ziehen uns die Geschichten, die von ihm erzählen, in ihren Bann. Ob die Geistkraft als Lebensenergie Menschen berührt, ob jemand geistesgegenwärtig handelt oder mit Wasser und Geist getauft wird; ob Geister ausgetrieben oder die Geister geprüft werden – der heilige Geist bleibt ein Geheimnis. Und er weht, wo er will. Der Kurs richtet sich an alle, die sich vertieft mit biblischen Geschichten beschäftigen möchten. Am ersten Abend wird in die Thematik und die Arbeitsweise eingeführt.

Daten:
5.6., 19.6., 14.8., 28.8., 11.9., 20.11., 4.12.
jeweils 19.30 bis 22.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Langnau

Kursgeld:
Kollekte

Mitbringen:
Bibel, Schreibzeug

Leitung:
Pfrn. Ursula Wyss und Vreni Minder

Auskunft und Anmelung:
Pfrn. Ursula Wyss, Telefon 034 402 80 76, wyss@kirchenlangnau.ch bis am 28.5.

Kirchenkonzert

Freitag, 9. Mai, 20.00 Uhr
in der Kirche Signau

Hans Stettler, Horn und Alphorn
Jürg Neuenschwander, Orgel

Werke von Vivaldi, Buck, Saint-Saëns,
Hans Stettler und Jürg Neuenschwander,
sowie Jodellieder von Adolf Stähli auf
der Orgel.

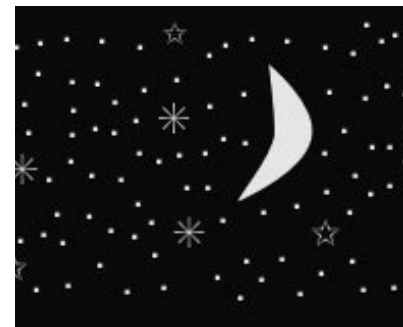
Eintritt frei – Kollekte

«Lieder für die Erde»

Jahreskonzert
Jugendchor Oberemmental
Leitung: Annina Künzi

Freitag, 30. Mai, 20.00 Uhr,
Kirche Trubschachen
Samstag, 31. Mai, 20.00,
Kirche Lauperswil
Sonntag, 8. Juni, 18.00,
ref. Kirche Langnau

Eintritt frei, Kollekte zugunsten
des Vereins Jugendchor Oberemmental



Nocturne

Samstag, 31. Mai, 22.30 Uhr,
in der Kirche Langnau

«Ton in Ton»

Mit Bänz Oester, Kontrabass
Pfrn. U. Wyss, Pfr. M. Zehnder und
D. Wyss, Orgel
Kollekte zur Deckung der Unkosten und
für «Chance for children»



Kirchliche Sendungen

Radiopredigt

Auffahrt	1. Mai, 9.30 Uhr	Pfr. Johannes Müri, Hasle
Sonntag	4. Mai, 9.30 Uhr	Pfr. Herbert Held, Röthenbach i.E.
Pfingstsonntag	11. Mai, 9.30 Uhr	Pfr. Martin Walter, Willisau
Sonntag	18. Mai, 9.30 Uhr	Pfr. Samuel Burger, Konolfingen
Sonntag	25. Mai, 9.30 Uhr	Pfr. Markus Reist, Langenthal
Sonntag	1. Juni, 9.30 Uhr	Pfr. Marc Lauper, Eggwil

Kirchenfenster

Donnerstag, 15. Mai, 20.00 Uhr:
«Seelsorgedienst am Paraplegiker-Zentrum Nottwil»
Donnerstag, 29. Mai, 20.00 Uhr:
«Das Care-Team an der EURO 08», Gespräch mit den Verantwortlichen
der Notfall-Seelsorge.

**Bergpredigt
auf dem Oberrainsberg
(Signau)**

Auffahrt (Donnerstag, 1. Mai),
10.00 Uhr bei Fam. Fankhauser
oberhalb von Signau

Gottesdienst mit mehreren Taufen
mit Pfr. Stephan Haldemann
Mitwirkung:
Musikgesellschaft Schüpbach

Sitzgelegenheiten sind genügend
vorhanden.

Bei Schlechtwetter findet der Gottes-
dienst um 10.00 Uhr in der Kirche
Signau statt.

Nähere Angaben finden Sie
auf der Signauer Seite des regionalen
Kirchenbogens.

Voranzeige



Kinderlager

Vom 30. Juni bis 5. Juli 2008 in Schönen-
berg ZH, für Kinder der 1. bis 6. Klasse.
Im Kinderlager erzählen wir Geschichten,
singen, spielen, basteln und noch
viele mehr zum Thema «Farben».

Prospekt und Informationen bei:
Barbara Maurer, Telefon 034 402 44 10

**Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie**

der Reformierten Kirchen

Haldenstrasse 4, 3550 Langnau
Telefon:
034 402 46 11
044 772 23 66 Yvonne Bächli
062 751 01 45 Bernhard Kaufmann

Seit je her gelangen Frauen und Männer
an die Kirche, wenn sie sich bewusst
mit ihrer Beziehung befassen wollen
und dies alleine nicht (mehr) tun kö-
nnen. Sie erwarten, dass wir sie einfühl-
sam, kompetent und unvoreingenom-
men begleiten.

Kirchgemeinde LANGNAU

www.kirchenlangnau.ch

Kirchgemeinderatspräsident: Markus Roder, Telefon 034 402 40 54
Pfarrkreis I: Annemarie Beer, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Ursula Wyss, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Matthias Zehnder, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Heimpfarramt: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Diakon: Philipp Joss, Telefon 034 402 66 67
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela Wyss, Telefon 079 228 26 76

KALENDER

Auffahrt, 1. Mai

10.00 Uhr **Konfirmation Kreis IV** mit Pfr. R. Jordi, C. Schenk und SchülerInnenband, D. Wyss, Orgel, H. Liechti und V. Haus-sener vom Kirchgemeinderat

Freitag, 2. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Emmen-talischen Krankenhaus mit Pfr. B. Fischer und Hertigs Zithermusik

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe** mit Pfr. M. Zehnder und dem Männerchor Sän-gerbund Langnau. **Verabschiedung von unserem Diakon Philipp Joss**

Montag, 5. Mai

20.00 Uhr **Kirchenchorprobe** im Kirch-gemeindehaus

Mittwoch, 7. Mai

13.30 Uhr **Seniorenachmittag** im Kirch-gemeindehaus
15.00 Uhr **Gottesdienst in der Heimstätte Bärau (Föhrenhaus)** mit Pfr. Priska Friedli

Freitag, 9. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Emmen-talischen Krankenhaus mit Pfr. R. Jordi

Pfingsten, 11. Mai

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfrn. U. Wyss, Ch. Vargas, Orgel, und der Kinder-tanzgruppe (Leitung: R. Strahm)

Mittwoch, 14. Mai

14.00 Uhr **Spielnachmittag für Senioren** im Kirchgemeindehaus

Freitag, 16. Mai

9.30 Uhr **Gottesdienst** im Emmen-talischen Krankenhaus mit Pfrn. A. Branger

Sonntag, 18. Mai

9.00 Uhr **Konfirmation Kreis II/III** mit Diakon Philipp Joss
9.30 Uhr **HPS-Konfirmation im Kirchli Bärau** mit Katechetin K. Reinhard
11.15 Uhr **Konfirmation Kreis II/III** mit Pfr. M. Zehnder

Montag, 19. Mai

20.00 Uhr **Kirchenchorprobe** im Kirch-gemeindehaus

Donnerstag, 22. Mai

11.45 Uhr **Seniorenessen** im Kirch-gemeindehaus
18.45 Uhr **Ökumenische Frauengruppe** im Pfarreizentrum (Treffpunkt)

Freitag, 23. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Emmen-talischen Krankenhaus mit Pfr. R. Jordi

MONATSSPRUCH

Ich will nicht nur im Geiste beten, sondern auch mit dem Verstand.

1. Kor 14,15

Samstag, 24. Mai

14.00 Uhr **Jungschar** im Evangelischen Gemeinschaftswerk Bärau

Sonntag, 25. Mai

9.30 Uhr **Konfirmation Kreis I** mit Kate-chetin J. Wenger

Montag, 26. Mai

15.00 Uhr **Gesprächskreis am Montag-nachmittag** im Kirchgemeindehaus
20.00 Uhr **Kirchenchorprobe** im Kirch-gemeindehaus

Mittwoch, 28. Mai

11.45 Uhr **Besammling zur Senioren-reise** auf dem Viehmarktplatz
14.00 Uhr **Spielnachmittag für Senioren** im Kirchgemeindehaus
15.00 Uhr **Salbungsgottesdienst in der Heimstätte Bärau (Arvenhaus)** mit Pfrn. Priska Friedli

Freitag, 30. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Emmen-talischen Krankenhaus mit Pfr. A. Gund
19.30 Uhr **Jugendfilmnacht** für Konfir-mandInnen im Kirchgemeindehaus

Samstag, 31. Mai

10.30 Uhr **Kinderkirche-Samstagsfeier zur Sommerzeit** im Chor der Kirche mit Pfrn. U. Wyss und K. Ruch
11.15 Uhr **Tabula fabula** in der Sakristei mit Pfr. M. Zehnder und Team
22.30 Uhr **Nocturne**

Sonntag, 1. Juni

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. M. Zehnder, dem Kirchenchor und R. Kiener, Orgel

Abwesenheiten Team

28. Mai: Pfr. R. Jordi (Militärdienst)

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

Livia Simea Gerber, Sottachen 884, Bärau; Ursina Brechbühl, Iflis 2; Nando Süs, Bädligässli 16; Livia Gerber, Bleiche-weg 16; Julie Jaquier, Bäraugrundstrasse 30; Lisa Wiedmer, Mooseggstrasse 38; Florian Niederhauser, Lenggenweg 33

Beerdigungen

Gertrud Tscharner geb. Müller, geb. 1924, Heimstätte Bärau / Napfstrasse 50; Ernst Wüthrich, geb. 1921, Emmentalisches Krankenhaus; Alfred Stauffer, geb. 1960, Bäraustrasse 87

KONFIRMATION 2008

Leider haben wir in diesem Jahr keinen Platz im «Saemann», um die Namen der KonfirmandInnen zu veröffentlichen. Ende April erhalten aber alle Haushaltungen einen Flyer, in dem die Konfir-mandInnen mit Bild und Berufswunsch vorgestellt werden. Die gleichen Angaben finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.kirchenlangnau.ch/kuw.html

VERANSTALTUNGEN

Morgengebet

Jeweils mittwochs, 6.15 Uhr in der Sa-kristei

Abendmeditation

Jeweils mittwochs, 17.30 Uhr in der Sa-kristei

«Feier-Abend»

Im Mai beginnen wir mit dem Wochengebet «Feier-Abend», jeweils von 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr. Montag: 19.5. und 26.5. Dienstag: 20.5. und 27.5. Donnerstag: 22.5. und 29.5. Gebet und Stille für uns und andere Menschen in der Gemeinde.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Pfr. R. Jordi (Telefon 034 402 30 70)

Seniorenachmittag

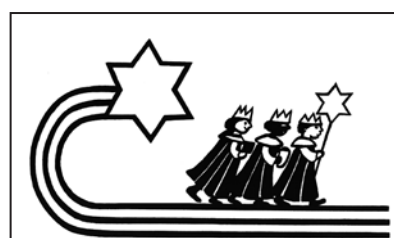
Mittwoch, 7. Mai, 13.30 Uhr im Kirch-gemeindehaus
KadereMusic Langnau unter der Leitung von Raphaël M. Stutz
Andacht: Pfrn. A. Beer – Leitung: S. Brand
Abholdienst:
Anmelden bei H. Siegenthaler, Telefon 034 402 36 16, Mittwoch, 9 bis 11 Uhr

Seniorenessen

Donnerstag, 22. Mai, 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

Seniorenreise 2008

Mittwoch, 28. Mai, 11.45 Uhr Besamm-lung auf dem Viehmarktplatz
Carfahrt in den Solothurner Jura, Zvieri-Pause mit Kurzandacht (Pfrn. A. Beer) im Restaurant Kreuzen bei der Verena-Schlucht.
Rückkehr nach Langnau zirka um 18 Uhr. Fahrkosten: Fr. 32.– pro Person werden im Car eingesammelt.
Auskunft und Anmeldung bis 23. Mai bei E. Siegenthaler, Tel. 034 402 32 83 oder D. Liechti, Tel. 034 402 24 55



Sternsingen Langnau
Liebe Helferinnen
Liebe Helfer

Wir danken Euch allen vielfach für Eure wertvolle Mithilfe zum Gelingen der diesjährigen Sternsingeraktion!

Am Freitag, dem 16. Mai 2008, 20 Uhr, laden wir Euch zu einem Dankesessen ins Kirchgemeindehaus ein. Sollte jemand keine Einladung erhalten haben, so meldet Euch doch bitte bei uns. Anmeldeschluss: 9. Mai, Pfr. R. Jordi, Oberfeldstrasse 2, Langnau

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Euch allen und wünschen allen bis dahin eine gesegnete Zeit!

Organisationskomitee Sternsingen

Amtswochen

Die vier Pfarrerinnen und Pfarrer sind abwechselungsweise jeweils eine Woche für die Beerdigungen zuständig:
Die Verteilung ihrer Amtswochen finden Sie in jedem Anzeiger des Amtes Signau sowie auf den Gemeindeseiten des Saemann.

- Woche 18: 29. April bis 2. Mai – A. Beer
- Woche 19: 6. bis 9. Mai – R. Jordi
- Woche 20: 13. bis 16. Mai – U. Wyss
- Woche 21: 20. bis 23. Mai – M. Zehnder
- Woche 22: 27. bis 30. Mai – R. Jordi

VORANZEIGE

Seniorenferien 2008

«Zäme Ferie mache»

Ferienangebot für Frauen und Männer
13. bis 19. September 2008 im Garten – Hotel Sandi in Bad Ragaz

Eine Woche mit anderen etwas erleben können und Zeit haben zum Reden, Spielen, Spazieren.

Bad Ragaz, als Zentrum der Ferienregion Heidiland, steht für eine Jahrhunderte alte Badetradition, herrliche Natur, reine Berg-luft, Erholung. Bad Ragaz wird mit dem modernen Reise-car bequem via Autobahn in kurzer Zeit erreicht. Der Gast findet hier alles, was er für aktive, erholsame Ferien braucht. Jedes Zimmer verfügt über Du-sche und WC.

Unser Preis:

Pension mit Frühstücksbuffet und 4-Gang Nachtessen, Reise im Car Fr. 790.–
Geleitet wird die Ferienwoche von: Lucie und Peter Meyer Langnau Dorli und Ueli Schmid, Frutigen
Detailprospekt und Anmeldung bis späte-stens 1. August 2008 bei L. und P. Meyer, Telefon 034 402 30 28.

KOLLEKTEN / SAMMLUNGEN

«Damit das Recht auf Nahrung kein from-mer Wunsch bleibt» hiess das Kampa-gnen-Thema der kirchlichen Hilfswerke Brot für alle und Fastenopfer.

In der Fastenzeit sammelten wir für die Projekte in Simbabwe und Indien.

Folgende Beträge kamen zusammen:
Eröffnungsgottesdienst Fr. 373.65
Vortrag D. Lemann Fr. 722.—
Suppentag Fr. 2779.—
Essen im Pfarreizentrum Fr. 1459.40
Claro Verkaufstand Fr. 512.15

Vielen Dank für die Unterstützung!



Helferinnen am Suppentag



Samstagsfeier zur Sommerzeit

Samstag, 31. Mai, 10.30 Uhr, im Chor der Kirche
Feier für Kinder ab zirka 3-jährig zusammen mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte, Götti ... mit Pfrn. U. Wyss, K. Ruch und R. Kiener, Orgel

Tabula fabula

Gross und Klein an einem Tisch
Samstag, 31. Mai, 11.15 Uhr bis zirka 12.30 Uhr in der Sakristei der ref. Kirche
Ein Treffpunkt zum Austauschen und Einkehren. Wir bereiten gemeinsam ein ein-faches Mittagessen vor und erleben die Tischgemeinschaft in diesem besonderen Raum. Kinder sind auch ohne erwachsene Begleitung herzlich willkommen.
Verantwortlich: Pfr. M. Zehnder und Team

Kinderlager

Vom 30. Juni bis 5. Juli 2008 in Schönenberg ZH, für Kinder der 1. bis 6. Klasse.
Im Kinderlager erzählen wir Geschichten, singen, spielen, basteln und noch vieles mehr zum Thema «Farben».
Prospekt und Informationen bei:
Barbara Maurer, Telefon 034 402 44 10

Kirchgemeinde LAUPERSWIL

Präsident: Fritz Minder, Telefon 034 402 43 87
Sekretariat: Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86

Pfarrer: Raphael Molina, Telefon 034 496 74 24
Pfarrerin: Susanna Meyer, Telefon 034 496 52 75

KUW-Unterrichtende:
Marianne und Roland Langenegger, Telefon 031 755 47 80
Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

GOTTESDIENSTE

Donnerstag (Auffahrt), 1. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe. Pfarrer Raphael Molina. Musikalische Umrahmung mit Musiker/innen der Brassband Lützelflüh-Grünenmatt.

Samstag, 3. Mai, 20.00 Uhr
Gebetsgruppe in der Pfrundscheuer.

Sonntag, 4. Mai, 20.00 Uhr
Liturgische Abendfeier mit Pfarrer Raphael Molina. Musikalische Umrahmung mit dem Kirchenchor.

Samstag, 10. Mai, 20.00 Uhr
Gebetsgruppe in der Pfrundscheuer.

Pfingstsonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst zu Pfingsten und Muttertag mit Taufe und Abendmahl. Pfarrerin Susanna Meyer und Vorbereitungsgruppe. Musikalische Mitwirkung der «Chiuche-Band». Bitte Rubrik Hinweise beachten!

Dienstag, 13. Mai, um 10.00 Uhr
Andacht mit Abendmahl im Alterszentrum Zollbrück. Pfarrer Lorenz Schilt. Musikalische Begleitung von Elfi Scheidegger.

Samstag, 17. Mai, 20.00 Uhr
Gebetsgruppe in der Pfrundscheuer.

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr
Konfirmationsgottesdienst (Sekundarschule und Gymnasium) mit Pfarrer Raphael Molina. Mit Kinderhütendienst.

Samstag, 24. Mai, 20.00 Uhr
Gebetsgruppe in der Pfrundscheuer.

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Konfirmationsgottesdienst (Realschule) mit Pfarrer Raphael Molina.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen:
– 2. März: Jonas und Nadja Ramseier, Mörisegg in 3436 Zollbrück.
– 16. März: Lea Maria Schwarz, Wittenbach 589 in Lauperswil
– 23. März: Leana Baumann, Binzgraben 112b, 3453 Heimisbach

Beerdigungen:
– 6. März: Ernst Hodel, Trachselwaldstrasse in 3452 Grönnenmatt.
– 8. März: Eduard Harisberger, Mungau 395a in 3436 Zollbrück.
– 10. März: Rosalie Rothenbühler-Wüthrich, Wittenbach 595 in 3438 Lauperswil.
– 14. März: Bethli Bärtschi, geb. Schallenberger, Moosbadhöhle 215 in 3543 Emmenmatt mit Aufenthalt im Pflegezentrum Oberdiessbach.
– 15. März: Anna Blaser, geb. Berger, Alterszentrum Zollbrück, Frittenbachstrasse 7 in 3436 Zollbrück.

KORRIGENDUM

Adressen Konfirmanden:
Julian Lehmann, Loh, Lauperswil
Yannick Wüthrich, Hädermooschürli, Emmenmatt.
Wir entschuldigen uns für die fehlerhaften Angaben im letzten Saemann.

HINWEISE

Pfingsten – einmal anders !
Weil dieses Jahr der Muttertag mit dem Pfingstfest zusammenfällt, findet der traditionelle Sonntagsschulgottesdienst nicht wie üblich statt, denn die meisten Sonntagsschulkinder werden im Pfingstlager sein. Wir möchten trotzdem mit den Daheimgebliebenen einen Gottesdienst feiern, in dem sich alle Generationen wohl fühlen. In einem ersten Teil richten wir uns eher auf Kinder aus, mit Liedern aus der Sonntagsschule, begleitet von der «Chiuche-Band». Im zweiten Teil werden die Kinder im Pfarrhaus eine Geschichte hören, während es in der Kirche mit Predigt und Abendmahl weitergeht. Wir freuen uns auf dieses Experiment zum «Sonderfall» Muttertag an Pfingsten.
Seid herzlich willkommen!

Die Vorbereitungsgruppe
Doris Röthlisberger, Therese Pfister
und Pfarrerin Susanna Meyer.

NEU – Kinderhütendienst während Gottesdiensten

Sie haben kleine Kinder und möchten trotzdem gerne den Gottesdienst besuchen?
Unsere Kirchgemeinde freut sich, Ihnen ab Mitte Mai zirka 14-tägig einen Kinderhütendienst im Erdgeschoss des Pfarrhauses anbieten zu können. Willkommen sind alle Kinder im Alter von 0 bis zirka 4 Jahren. Ältere Kinder haben jederzeit die Möglichkeit, die gleichzeitig stattfindende Sonntagsschule in der Pfrundscheuer zu besuchen. Der Kinderhütendienst wird jeweils im Anzeiger publiziert.
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Marianne Lüthi, Kappelmatt in Lauperswil. (Telefon 034 496 74 33).

Zum Abschied von Renate Pfister



Liebe Renate
Nach zehn Jahren trittst du nun als KUW-Unterrichtende etwas vor der Zeit in den neuen Stand, den man auch «Ruhestand» nennt. Ich blicke zurück auf eine interessante und erfreuliche Zeit der Zusammenarbeit.
In schöner Erinnerung bleiben Gottesdienste, wie zum Beispiel am Anfang des KUWI-Unterrichtes mit munteren Zweitklässlern. Es waren öfters Gottesdienste mit Taufen und solche, in denen das Feiern des Abendmahls im Zentrum stand. Zu diesen zentralen Ereignissen in unserem Leben als Christen hast du die Kinder jeweils sorgfältig vorbereitet

und eingeführt. Immer stand auch eine von dir eindrücklich erzählte biblische Geschichte im Mittelpunkt. Und jedes Mal waren musikalische Beiträge dabei, in denen deine Begeisterung durch die Darbietungen der Schüler für alle spürbar wurde.

An den Elternabenden hast du die Anliegen der kirchlichen Unterweisung klar und verständlich dargelegt. Bald einmal musstest du nicht mehr gross die «Werbetrommel» schlagen, um Eltern zur Mit Hilfe beim Transport oder beim Kochen zu bewegen.

Du warst mit von der Partie, als wir im KUW III mit den Siebtklässlern den Bibelweg zwischen Utzenstorf und Gerlafingen erkundet haben und konntest dabei feststellen, «was für Gümp» in der Entwicklung eines Jugendlichen zwischen dem fünften und siebten Schuljahr möglich sind.

In lebhafter Erinnerung sind mir nebst den vielen gemeinsamen Vorbereitungsstunden die Kirchen-Parcours für die Kinder und ihre Eltern und andere Angehörigen. Du hast sie jeweils für den «Einschreibe-Samstag» vorbereitet und dann mit einem bewährten kirchenkundigen Personal durchgeführt. Dabei durften die Kinder nicht nur den Turm, sondern auch die Kanzel besteigen sowie das «Innenleben» der Orgel studieren.

Ich bin sicher: viele Jugendlichen und ihre Angehörigen werden sich bei der Erinnerung an die KUW-Zeit gerne an dich zurück erinnern.

Heute sei dir hier ganz herzlich für die gemeinsame Zeit und dein grosses Engagement gedankt.

GOTTES SEGEN auf deinem weiteren Weg wünscht dir im Namen des Mitarbeiterteams und der Kirchgemeinderäte von Rüderswil und Lauperswil

Marlise Sieber

VERANSTALTUNGEN

«LIEDER FÜR DIE ERDE»
Jahreskonzert
vom Jugendchor Oberemmental

Samstag, 31. Mai 2008 um 20.00 Uhr
in der Kirche Lauperswil.
Leitung: Annina Künzi

Eintritt frei, Kollekte zu Gunsten des Vereins Jugendchor Oberemmental.

(Dieses Konzert findet ebenfalls in Langnau und Trubschachen statt. Bitte Regionale Veranstaltungen beachten.)

Landfrauen

Montag, 19. Mai: Kurs «Kreatives Nähen»
Anmeldung bei Therese Lehmann,
Telefon 034 496 78 89.

Dienstag, 27. Mai:
Maibummel (Klaus Leuenberger-Weg).
Besammlung: 18.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Friedhof in Rüderswil. Für Personen, die nicht wandern möchten, besteht eine Mitfahrmöglichkeit.

Voranzeige für Montag, 16. Juni:
Minigolfspielen im Restaurant Hirschen «Hepu» in Eggiwil.

Bei sämtlichen Anlässen sind ALLE herzlich willkommen!

Kirchgemeinde EGGIWIL

Pfarramt:
Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21
Marc Lauper, Telefon 034 491 24 46

Präsidentin: Therese Wermuth-Burger, Telefon 034 491 16 80
Sekretariat: Esther Waltert-Moor, Telefon 034 491 11 05

Meldungen für Saemann an U. Schürch.
E-Mail: ulrich.schuerch@bluewin.ch

GOTTESDIENSTE

Auffahrt, Donnerstag, 1. Mai, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst und Abendmahl mit Pfr. Ueli Schürch zum Abschluss der KUWI – 3.Klasse

Pfingstsonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Marc Lauper. Mitwirkung: Jodlerduett Leuenberger

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch

Sonntag, 25. Mai
Feldschieszen – kein Gottesdienst in der Kirche Eggiwil

JUGEND

Mittwoch, 30. April, 9.00 – 15.30 Uhr
KUWI – 3. Klasse. Besammlung um 9.00 Uhr bei der Kirche, Entlassung um 15.30 Uhr beim Schulhaus.

Dienstag, 6. Mai, 20.00 Uhr
Elternabend KUWI – 3. Klasse im Kirchgemeineraum Dorfschulhaus. Eingeladen sind alle Eltern, deren Kinder im Schuljahr 08/09 die 3. Klasse besuchen und die KUWI beginnen.

VERANSTALTUNGEN

Froue-Ggaffee: Vom Mai bis August machen wir Sommerpause!

Samstag, 10., 17., 24., 31. Mai,
jeweils 13.30 bis 16.00 Uhr
Erwachsenenbildung: Malen mit Ueli Dolder.
Themen: Porträt, Stilleben, Landschaft. Schulhaus Dorf.
Kosten: Fr. 140.– plus zirka Fr. 30.– Materialkosten.
Anmelden bis 30. April bei Ruth Salzmann, Telefon 034 491 17 52

INFORMATION

Rotkreuz-Besucherinnen und -Besucher gesucht.

Haben Sie Freude am Kontakt mit Menschen und sind bereit, auf freiwilliger Basis Zeit zu spenden und einen Menschen zu besuchen? Im Eggiwil wird vom Schweizerischen Roten Kreuz, Sektion Bern-Emmental, neu ein Besuchsdienst angeboten. Die Besucher erhalten eine Spesenvergütung sowie einen Anerkennungsbeitrag.
Um für den Einsatz gerüstet zu sein, wird vom SRK ein Grundkurs angeboten. Wer sich als Besucher betätigen oder selbst besucht werden möchte, erhält Auskunft beim SRK, Sektion Bern-Emmental, Priska Andreani, Tel 034 411 02 36, E-Mail: priska.andreani@bluewin.ch

RÜCKBLICKE

Goldene Konfirmation am Palmsonntag

Leuchtende Kinderaugen, vollbesetzte Bänke, zufriedene Gesichter – so sah es am Palmsonntag, 16. März, in der Kirche Eggiwil aus. Pfarrer Ueli Schürch richtete Grussworte an die anwesenden Frauen und Männer des Jahrgangs 1942, die vor fünfzig Jahren hier in der Kirche konfirmiert wurden. Der Kirchgemeinderat hat sie zu dieser «Goldenen-Konfirmations-Feier» eingeladen. Diese wurde bereichert vom Joderclub «Bärgfründe», der mit drei Liedern die Herzen erfreute. Mit Wort und Gesang trugen auch die Sonntagsschüler und ihre Leiterinnen zum festlichen Gemeindegottesdienst bei. Gemeinsam mit den Kindern sangen alle Anwesenden das bekannte Lied «Gott ist die Liebe, er liebt auch dich». Das weckte in uns Kindheitserinnerungen. Auch die Geschichte vom Propheten Elia und der Witwe von Sarepta (1. König 17,8–15) hat uns berührt. Eine gelungene Überraschung war, als uns die Sonntagsschüler am Schluss der Feier ein Säcklein Mehl überreichten.
So erlebten wir einen abwechslungsreichen Gottesdienst; Jung und Alt verliessen mit strahlenden Augen die Kirche.

Beim anschliessenden Aperitif, offeriert von der Kirchgemeinde für die «Goldenen Konfirmanden», war die Gelegenheit gegeben, um Erinnerungen auszutauschen.

Margrit Moser-Aeberhard
Mitglied OK Jahrgang 1942



Kirchgemeinde RÜDERSWIL

Pfarrer: Lorenz Schilt, Telefon 034 496 73 48

**Kirchgemeindepräsidentin:
Ruth Blaser, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 84 83**

Sigristen: Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72

**Sekretariat / Reservation Pfrundscheune:
Leni Kernen-Maurer, Telefon 034 496 84 18**

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. Mai, 9.30 Uhr
Konfirmation gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Sekundar- und Gymklassen und (Pfr. Lorenz Schilt)

Sonntag, 4. Mai, 09.30 Uhr
Konfirmation gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Realklassen und (Pfr. Lorenz Schilt)

Sonntag, 11. Mai, 09.30 Uhr
Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl (Pfr. Lorenz Schilt)

Dienstag, 13. Mai, 10.00 Uhr
Andacht mit Abendmahl im Alterszentrum Zollbrück (Pfr. Lorenz Schilt)

Sonntag, 18. Mai, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst (Pfr. Stephan Bieri)

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfr. Lorenz Schilt).
Mitwirkung des Frauenchors Rüderswil.

Sonntagsschule in Ranflüh (Schulhaus):
Diese Daten werden im Anzeiger publiziert. Auskunft erteilen: Christine und Ernst Tanner, Telefon 034 496 81 05.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
23. März: Anina Schärer,
Niederbach 370, Schwanden

Beerdigung
17. März: Tanner Ernst, geb.
20. März 1921, gest. 11. März 2008,
wohnhaft gewesen in Zollbrück,
Frittenbachstrasse 7

WIR GRATULIEREN

Zum 93. Geburtstag
15. Mai: Fritz Schneider-Wüthrich,
Rüderswil, Oberdorf 288

Zum 92. Geburtstag
5. Mai: Anna Schneider, Zollbrück,
Seilergasse 25
25. Mai: Ida Schifferli-Dietschi,
Ranflüh, Alters- und Pflegeheim
Dändlikerhaus

Zum 85. Geburtstag
16. Mai: Yolande Steiner, Zollbrück,
Seilergasse 6

Zum 80. Geburtstag
6. Mai: Anna Wittwer-Beer, Rüderswil,
Ausserdorf 249

*Johanna Pfister-Zaugg und
Bertha Löffel-Röthlisberger
feierten im April ihren 85. Geburtstag.*

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar von Herzen Gottes Segen und viele schöne Stunden im neuen Lebensjahr.

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 6. Mai
Fusspflege für Betagte, im Alterszentrum Zollbrück. Anmeldung bei Beatrice Graf, Langnau, Telefon 034 402 69 14

Montag, 26. Mai, 13.30 Uhr
Basarhandarbeiten,
in der Pfrundscheune

MONATSSPRUCH

Lebt als Kinder des Lichts! Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Eph 5,8f.



Konfirmationsgottesdienst vom 30. März und 6. April

«Hey Gott» – mit diesen Worten ist in der Kirche Eggwil unser Gott wohl noch selten angesprochen worden: direkt, echt und aufrichtig aus dem Herzen junger Erwachsener. Die 22 Konfirmandinnen und Konfirmanden haben ihre Konfirmation zum grossen Teil selbst gestaltet, sich mutig hingestellt und ihren Dank, ihre Ängste aber auch ihre Hoffnungen vorgebracht: in Liedern, im gegenseitigen Vorstellen, in Gebeten. Manches war zum Schmunzeln aber auch manch Nachdenkliches wurde gesagt: «Was werden wir auf unserem zukünftigen Weg antreffen? Gutes oder auch Schlechtes?»

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden würden gleichsam vor einem Wegweiser stehen, sagte Pfarrer Ueli Schürch. Es gelte, einen neuen Weg einzuschlagen – ob es der richtige sei, werde sich erst später weisen. «I Sache Läbe sy mir Mönische gäng wider Afänger», gab er zu bedenken. Für den bevorstehenden Neuanfang gab Kirchgemeinderatspräsidentin Therese Wermuth den Konfirmanden im Namen des Kirchgemeinderates gute

Wünsche mit auf den Weg. Ueli Schürch wünschte «offeni Sinne, wachi Ouge, sichere Schritt, Verletzlichkeit u Muet, Sensibilität und inneri Sterchi.» Gott werde sie begleiten «u a dr Hang führe». Diese Zuversicht in die begleitende Nähe Gottes kam auch im Glaubensbekenntnis zum Ausdruck, das eine Konfirmandin formuliert hat und vorlas:

«Wir glauben an den unsterblichen Geist, an sein Flüstern in den dünnen Blättern, an seine tröstenden Worte in unserer Todesangst, an sein Pochen im Blut unserer Adern, an sein knisterndes Feuer unserer Liebe, an seinen kristallinen Reif der Natur, an seine für die Menschen erschaffene Freiheit.

Er wird das gesamte Volk der Erde, auf seinem unaufhaltsamen Weg durch Gefahren, schützend und heil in die offene Zukunft zum wohl erarbeiteten Sieg führen. Damit die Morgendämmerung komme, vergoss er sein Blut für das unaufhaltsame Volk, für alle Schwestern und Brüdern.»

WIR GRATULIEREN

Zum 85. Geburtstag
20. Mai: Frieda Wüthrich-Wüthrich,
Brambach

Zum 80. Geburtstag
10. Mai: Andreas Bärtschi, Leber

Zum 75. Geburtstag
5. Mai: Rosa Fankhauser-Habegger,
Neuenschwand
17. Mai: Dora Stucki-Schlüchter,
Mittler Schachen
18. Mai: Margaretha Gerber-Wüthrich,
Obere Hürlisegg
20. Mai: Olga Steller-Gurtner,
Inner Innenberg
21. Mai: Heinz Stettler-Hofer,
Schulstrasse

«Jeder schöne Augenblick ist eine Perle, die wir auf die Kette unseres Lebens fädeln und jeder glitzernde Glücksmoment, macht unsere Kette ein kleines bisschen kostbarer.» (Jochen Mariss)

Wir wünschen von Herzen alles Liebe und Gute, viel Glück, Gesundheit und Zuversicht. Mögen viele Glücksmomente euch im neuen Lebensjahr begleiten.

DANK

Für die eingegangenen «Saemann»-Abonnementsbeiträge dankt der Kirchgemeinderat ganz herzlich!

MONATSSPRUCH

«Die meisten Menschen wissen gar nicht, wie schön die Welt ist und wie viel Pracht in den kleinsten Dingen, in irgendeiner Blume, einem Stein, einer Baumrinde oder einem Birkenblatt sich offenbart.

Das Kleine ist ebenso wenig klein wie das Grosse gross ist. Es geht eine grosse und ewige Schönheit durch die ganze Welt, und diese ist gerecht über den grossen und kleinen Dingen verstreut.»
(Erich Maria Rilke)

E gueti Zyt wünschst öich aune
Esther Waltert-Moor

MITTEILUNGEN

Verabschiedung Renate Pfister
Nach zehn Jahren KUW Unterricht wünschen wir Renate Pfister alles Gute auf ihrem weiteren Weg.
Den Text zur Verabschiedung finden Sie auf der Seite der KG Lauperswil.

**Seniorenferien
19. bis 25. August 2008**
Die Kirchgemeinde Rüderswil organisiert auch dieses Jahr eine Ferienwoche für unsere Senioren. Wir verbringen die Ferien an der «Riviera» der Zentralschweiz in Weggis, im Seehof Hotel Du Lac. Das Hotel liegt an einem der

schönsten Plätze am Vierwaldstättersee und ist ein wunderbarer Ort für unvergessliche Ferien. Ruhige und zentrale Lage mit direktem Zugang zum See. Der Preis beträgt für sechs Übernachtungen je nach Zimmer und Lage zwischen Fr. 719.– und Fr. 863.– pro Person (Reisekosten und Betreuung übernimmt die Kirchgemeinde). Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Pfr. L. Schilt.

Aus finanziellen Gründen soll niemand auf die Ferien verzichten müssen. Wem es nicht möglich ist, den vollen Betrag zu bezahlen, kann sich vertrauensvoll an das Pfarramt wenden.

Anmeldung bis Mitte Juni direkt beim Pfarramt, Telefon 034 496 73 48.

JUGEND



Konfirmandinnen und Konfirmanden der Realklasse

Konfirmation am 4. Mai 2008
Überlegungen zur Konfirmation
Während des Unterrichts haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden über die bevorstehende Konfirmation Gedanken gemacht.

Da ihre Antworten sehr persönlich sind, wünschen nicht alle eine Veröffentlichung. Bei den andern bedanke ich mich für ihre Bereitschaft, dass die Leserinnen und Leser des Saemann an ihren Gedanken teilhaben dürfen.

a) = Antwort zu Frage:
Wie lautet dein Konfirmationsspruch und was bedeutet er dir?
b) = Antwort zu Frage:
Wie sehe ich meine Zukunft?

Badertscher Sandra, Zollbrück
a) Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die grösste unter ihnen (1 Kor 13,13).

«Die Liebe ist das Wichtigste im Leben. Ohne Liebe geht das Leben nicht weiter, weil es schmerzt.»
b) «Ich hoffe, dass ich meine Lehre gut abschliesse und viel Erfolg im Leben habe.»

Geissbühler Iwan, Zollbrück
a) Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt (Sprüche 16,9).
«Ja, dass er mir den Weg zeigen wird, wenn ich auf den falschen Weg komme.»
b) «Das weiss ich nicht, die steht doch in den Sternen.»

Matti Nadine, Zollbrück
a) Gott sprach. Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben (2 Kor 4,6).
«Dieser Spruch gefällt mir einfach.»

b) «Ich möchte Bekleidungsangestellte lernen, habe aber noch keine Lehrstelle. Aber vielleicht bestehe ich die Aufnahmeprüfung an der Schlossbergschule in Spiez.»

Pfäffli Lorenz, Schwanden
a) Freue dich und sei fröhlich! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der Herr (Sacharja 2,14).
«Ich habe diesen Spruch ausgewählt, weil ich meistens fröhlich bin und weil ich an Jesus glaube.»
b) «Ich möchte das 10. Schuljahr machen (BVS).»

Schmid Adrian, Rüderswil
a) Freut euch und seid fröhlich immerdar über das, was ich schaffe (Jes 65,18).
«Ich bin fröhlich und aufgestellt.»
b) «Ich werde die Lehre als Sanitär Installateur machen.»

Steiner Anita, Ranflüh
a) Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden (Jes 55,12).
«Für mich bedeutet der Spruch, dass man nicht «herausgeworfen» wird.»
b) «Ich sehe meine Zukunft mit einem eigenen Coiffeursalon.»

Wüthrich Nicole, Zollbrück
a) Euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. «Man soll sich viel freuen.»
b) «Auf einem schönen Bauernhof mit Pferden.»

Aebi Nicole, Schwanden
Aegerter Alexander, Zollbrück
Beer Corinne, Zollbrück
Gasser Marcel, Schwanden
Schüpbach Mischa, Rüderswil
Zaugg Corine, Rüderswil
Zaugg Regina, Zollbrück
Zaugg Salome, Schwanden

Kirchgemeinde TRUB

www.kirchetrub.ch

Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19

E-Mail: pfarramt@kirchetrub.ch

Sigrist (Kirche): Christian Habegger, Telefon 034 495 57 35

Abwart (Kloster): Christine Eichenberger, Telefon 034 495 53 14

Kirchgemeindepräsident: Martin Wiedmer, Telefon 034 495 61 36

GOTTESDIENSTE

Auffahrt, 1. Mai, 9.15 – 9.30 Uhr

Andacht anlässlich des «Burezmorge» beim ob. Zürchershaus (Pfr. F. Scherrer).

Samstag, 3. Mai, 9.30 Uhr

Öffentliche Hauptprobe zur Konfirmation (Pfr. F. Scherrer).

Sonntag, 4. Mai, 10.00 Uhr

Konfirmation (Pfr. F. Scherrer).

Pfingsten, 11. Mai, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. F. Scherrer). Predigttaxi: C. Kunz, Lehrhaus, Tel. 034 495 61 86.

Samstag, 17. Mai, 13.00 Uhr: Trauung

Sonntag, 18. Mai, 20.00 Uhr

Gemeinsamer Abendgottesdienst in der Kirche Trubschachen (Pfr. U. Erhard, Escholzmatt). Predigttaxi: I. Leuenberger, ob. Altösch, Tel. 034 495 56 19.

Freitag, 23. Mai, 10.00 Uhr

Andacht im Betagtenheim Altgysmoos (Pfr. F. Scherrer).

Samstag, 24. Mai, 13.00 Uhr: Trauung

Sonntag, 25. Mai, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Taufe (Pfr. F. Scherrer). Predigttaxi: M. Hodel, Riedgut, Tel. 034 495 50 07.

Anschliessend: Ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Kloster.

Samstag, 31. Mai, 13.00 Uhr

Trauung mit Taufe

JUGEND

9. Schuljahr

Konfirmationsvorbereitungen:

Samstag, 3. Mai, 8.30 Uhr:

Kirche (in Konf.-Bekleidung!)

Öffentliche Hauptprobe Konfirmation:

Samstag, 3. Mai, 9.30 Uhr: Kirche

5. Schuljahr

Donnerstag, 8. / 15. / 22. Mai

(15.40 – 17.15 Uhr, Kloster, Dach)

Sonntagschule

18. Mai / 1. / 15. Juni

(9.15 Uhr, Kloster)

Sonntagschulleiterinnen

Vreni Kipfer, Tel. 079 245 18 90

Elisabeth Reber, Tel. 034 495 57 50

Margreth Wüthrich, Tel. 034 495 68 78

SENIOREN

Altersstube

Mittwoch, 18. Juni, 13.30 Uhr

(Kloster, grosser Saal)

Geburtstagsständli

Samstag, 7. Juni, 14.00 Uhr

Alle Truberinnen und Truber mit Jahrgang 1928 und älter sind zum Seniorenkonzert in der Mehrzweckhalle Trubschachen herzlich eingeladen. Eine persönliche Einladung folgt!

VERSCHIEDENES

Gesprächskreis

22. Mai / 19. Juni

(Kloster, grosser Saal, 20.00 Uhr)

Alleinstehende Frauen

Freitag, 30. Mai, 11.30 Uhr, Kloster.

Anmeldung bis Mittwoch, 28. Mai

an Trudi Fankhauser, Ofenhüsli,

Telefon 034 495 55 55.

Kosten: Fr. 10.–.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

9. März: Evan Schneider, Reingoldswil. Thomas Wüthrich, unt. Brandösch.

Beerdigung

18. März: Fritz Krähenbühl-Beer, geb. 1916, Spitzenhausstöckli.

«Ihr dürft sicher sein: Ich bin immer und überall bei euch, bis an das Ende dieser Welt!»

Matthäus 28, 20b

KONFIRMATIONEN 2008

Kirchgemeinde Trub



Baumgartner Christa
Ober Zürchershaus



Baumgartner Susanne
Buchsachen



Bleuer Angelina
Kloster



Engel Ivan
Sägegasse



Irmann Martin
Brachhüsli



Messerli Michael
Grund



Rentsch Sascha
Sonneck



Rüeegg Stefan
Gläislishaus



Schär Bruno
Käserei Twären



Siegenthaler Nadja
Rohrbach

Kirchgemeinde TRUBSCHACHEN

www.trubschachen.ch/dorf/kirche

Pfarramt: Burghard Fischer, Telefon 034 495 51 28

Fax 034 495 51 28

E-Mail: pfarramt.trubschachen@bluewin.ch

Sekretärin des Kirchgemeinderates: Rosmarie Leuenberger, Telefon 034 495 50 04

Kirchgemeindepräsidentin: Käthi Walther, Telefon 034 495 58 45

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. Mai, 9.15 Uhr

Abendmahlsgottesdienst an Auffahrt

(Pfr. B. Fischer; Sigristin: R. Wittwer). Predigtautodienst: R. Rötthlisberger, Telefon

034 495 50 54.

Sonntag, 4. Mai, 9.15 Uhr

Konfirmationsgottesdienst (gestaltet von den KonfirmandInnen und Pfr. B. Fischer; Sigrist: F. Langenegger). Predigtautodienst: K. Walther, Tel. 034 495 58 45.

Sonntag, 11. Mai, 9.15 Uhr

Abendmahlsgottesdienst an Pfingsten

(mit dem Jodlerklub Trubschachen und Pfr. B. Fischer; Sigristin: L. Beer).

Predigtautodienst: N. Langenegger, Telefon 034 495 60 71.

Sonntag, 18. Mai, 20.00 Uhr

Abendgottesdienst, gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trub (Pfr. U. Erhard; Sigristin: R. Wittwer). Predigtautodienst: O. Schüpbach, Tel. 034 495 51 31.

Sonntag, 25. Mai, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Taufen (Pfr. B. Fischer; Sigrist: F. Langenegger). Predigtautodienst: D. Ramseier, Tel. 034 495 56 86.

JUGEND

Kinderkirche

Wir treffen uns am Samstag, den 10. Mai, von 14.00 bis 16.30 Uhr im Pfarrhaus.

Bis bald, euer Kiki-Team: A. Bolliger, K. Gerber, V. Kunz, P. Scheidegger.

Kirchliche Unterweisung

Die KUW findet im Pfarrhaus statt.

4. Klasse: Mittwoch, 7. Mai, 13.30 bis 16.30 Uhr (R. Kohler, B. Zürcher).

6. Klasse: Samstag, 17. Mai, 8.30 bis 11.30 Uhr (Pfr. B. Fischer).

7. Klasse: Samstag, 31. Mai, 8.30 bis 11.30 Uhr (Pfr. B. Fischer).

SENIOREN

Gesprächskreis für SeniorInnen

Der Gesprächskreis trifft sich am Dienstag, den 13. Mai, um 14.30 Uhr.

Andacht im Pavillon der Alterssiedlung

Dienstag, 27. Mai, 10.30. Anmeldung zum Mittagessen: Montag, von 19.30 bis 20.30 Uhr, bei S. Eichenberger, Telefon

034 495 64 40 bzw. 077 423 29 87.

MITTEILUNGEN

Kirchgemeindeversammlung

25. Mai im Anschluss an den Gottesdienst

Konzert Jugendchor Oberemmental

Freitag, den 30. Mai, 20.00 Uhr. Thema: *Lieder für die Erde*. Leitung: A. Künzi.

Freier Eintritt, Kollekte zugunsten des Vereins Jugendchor Oberemmental.



Stadelmann Mirjam
Längengrund



Wüthrich Florian
Unter Lautersmatt



Wüthrich Kevin
Ober Schwarzentrub



Zaugg Andrea
Hinter Breitäbnit



Zaugg Fabian
Gasthof Löwen



Eichenberger Irene
Ober Hauenen



Fankhauser Manuel
Dorfstrasse



Fankhauser Nicole
Ilfisstasse



Gerber Sonja
Hinter Bäregg



Gerber Tanja
Süesshüsli



Habegger Bianca
Ilfisstasse



Kunz Bernardo
Kirchmattenstrasse



Liechti Tamara
Kindergartenstrasse



Ramseier Markus
Stärengghüsli



Stucki Adrian
Hämelbach



Vuille Christian
Obergummen



Wittwer Martina
Hämelbachberg



Wittwer Sabine
Altes Schulhaus



Wüthrich Bernhard
Mittler Brammer



Zaugg Marco
Mittenbühl



Zürcher Ursula
Brandhaus



Zürcher Manuela
Schärischachen

